

Online - Fachtag



„Wie geht's uns denn heute?“ Gesundheit von Autist*innen im Dschungel der Systeme

- 10.00 Begrüßung
- 10.10 Vortrag **Sandra Brangs**
„Diagnose und nun?“
Nun ist sie da die Diagnose, vielleicht ganz frisch, vielleicht schon länger. Doch wo bekomme ich Hilfe? Welche Behörde ist denn zuständig? Was bekomme ich wo? Ein kurzer Überblick über das soziale und gesundheitliche Versorgungssystem mit Blick auf Anträge, Hilfeleistungen und Zuständigkeiten.
- 10.55 Vortrag **Fabian Diekmann**, Fachreferent bei autismus Deutschland e.V.
„Autismus und Gesundheit: Unterschiedliche Systembedingungen und ein systemischer Blick“
Welche Vorstellungen, Hürden und Anforderungen an Gesundheit müssen im Kontext Autismus beachtet werden? Was kann Gesundheit befördern und welche Zugänge zu Gesundheit (Fürsorge und Vorsorge) sollten genutzt werden?
- 11.50 Vortrag **Regine Winkelmann**
„Wie man als Familie mit Autismus und ADHS in der Gesundheitsversorgung Kräfte und Ressourcen spart“
Regine Winkelmann berichtet über die ressourcenschonende Navigation durch die Herausforderungen der gesundheitlichen Versorgung für Menschen im Autismus-Spektrum. Dabei teilt sie ihre generationen- und perspektivübergreifenden Erfahrungen mit uns, die sie durch ihr jahrelanges Engagement im Bereich von Autismus und artverwandter Neurodivergenz gesammelt hat.
- 12.35 Statements von Autist*innen und Angehörigen
- 12.50 Mittagspause, Breakout-Rooms
- 13.45 Vortrag von **Dr. Klaus Renziehausen**, Mitglied im Vorstand des Vereins "Bewusst Autistisch e.V."
„Barrieren beim Arztbesuch für Autist*innen“
Wenn Autist*innen einen Arztbesuch wahrnehmen wollen, sind sie mit vielfältigen Barrieren konfrontiert, die für Außenstehende oft unsichtbar sind. Die Art dieser Barrieren und wie man diese absenken kann, soll in diesem Vortrag diskutiert werden.
- 14.30 Statements von Ärzt*innen
- 14.45 Vortrag von **Anja Pieper**
„Individualität nicht vorgesehen? Wenn personenzentrierte Angebote nicht ins System passen.“
Bei Diversicon gab es Kurse und Coachings zur Begleitung von Autist*innen bei ihrem (Wieder-) Einstieg ins Berufsleben. Welche Fragestellungen und Hürden gab es dabei im Zusammenspiel mit den Behörden; insbesondere für die Interessent*innen dieses spezifischen und individuellen Angebots? Welche Vorgehensweisen und Strategien haben geholfen?
- 15.30 Vortrag von **Sophia Dückert – UKE Hamburg**
„Überblick über das Forschungsprojekt Barrierefrei ASS - Entwicklung eines Versorgungskonzeptes für Erwachsene mit Autismus“
Im Rahmen des partizipativen Forschungsprojekts wurde eine deutschlandweite Versorgungs- und Bedarfsanalyse unter Beteiligung von erwachsenen Autist*innen, Angehörigen und Fachkräften durchgeführt. Auf Basis der Ergebnisse wurde ein Versorgungskonzept entwickelt, das perspektivisch dazu beitragen soll, Barrieren abzubauen und eine bedarfsgerechte Versorgung zu ermöglichen.
- 16.30 Ende der Online-Veranstaltung. Bis 17.00 Uhr Breakout-Rooms und Möglichkeit zur Vernetzung.